

Fotowettbewerb für Jugendliche

Das Motto lautet „Ein Bild sagt mehr als tausend Worte“ / Teilnehmer im Alter von sechs bis 18 Jahren

RÜSSELSHEIM (red). Im Rahmen der aktuellen Ausstellung mit Schwarz-Weiß-Aufnahmen des litauischen Fotografen Antanas Sutkus veranstaltet die Kunst- und Kulturstiftung Opelvillen einen Fotowettbewerb. Bis zum 18. April können Kinder und Jugendliche von sechs bis 18 Jahren aus Rüsselsheim und Umgebung ihre Einsendungen für den Wettbewerb „Ein Bild sagt mehr als tausend Worte“ in den Opelvillen abgeben.

Unter dem Leitsatz „Deine Stimmung, deine Landschaft, deine Geschichte“ ruft die Stiftung junge Fotobegeisterte auf, mit dem Kameraauge ihre Umgebung zu erkunden oder Gefühle ihrer Mitmenschen einzufangen. Ob Bildnisse von Familienmitgliedern oder Klassenkameraden oder ein Blick auf den Schulhof aus der Vogelperspektive, die Jury freut sich auf die Einsendungen der Nachwuchsfotografen. Juroren sind Sabine Seitz vom Fotografie Fo-

rum Frankfurt, der Fotograf Frank Möllenberg, Reynold Schmitz vom Rotary-Club Rüsselsheim-Mainspitze sowie der Redakteur dieser Zeitung, Stephan A. Dudek. Auf die Teilnehmer warten wertvolle Sachpreise. Schon heute wird verraten, dass keiner leer ausgehen wird: Alle Teilnehmer werden zum Besuch und zur Führung ins Frankfurter Fotografie Forum eingeladen.

Anmelden zum Fotowettbewerb kann man sich per E-

Mail mit Angabe des Namens und Alters an info@opelvillen.de. Pro Teilnehmer können ein bis fünf Fotoprints im Format zwischen 13 mal 18 Zentimeter bis Din-A-4 eingereicht werden. Einreichungen per E-Mail oder auf CD können nicht berücksichtigt werden.

Die Siegerehrung findet am Sonntag, 28. April, um 18 Uhr in den Opelvillen statt. Alle eingereichten Fotos werden nach Altersstufen bewertet und die Sieger prämiert.